

Bedienungsanleitung Funkwecker



AB0-FWA-1

Ausgabe : AA 05/20 C

Inhaltsverzeichnis

1	Anwendungsbereich	1
2	Sicherheit	1
2.1	Sicherheitshinweise	1
2.2	Batteriebetrieb	1
3	Wartung	1
3.1	Bedingungen der Betriebsumgebung	1
3.2	Entsorgung	1
3.3	Reinigung und Pflege	1
3.4	Lagerung	1
3.5	Lieferumfang	1
4	Modi/Funktionen	1
4.1	Funktionstasten	2
4.2	Funkuhrzeit	2
4.3	Inbetriebnahme und Funkempfang	2
4.4	Manuelle Einstellung der Uhrzeit	2
4.5	Manuelle Synchronisation mit der Funkuhrzeit	2
4.6	Alarm	2
4.6.1	Alarm einstellen	2
4.6.2	Alarm aktivieren/deaktivieren	2
4.6.3	Alarm abschalten, Alarmwiederholung	2
4.7	Licht	2
4.8	Batteriewechsel	2
5	Technische Daten	2
6	Konformitätserklärung	2

KUNDENService

Bitte beachten Sie, dass wir aus organisatorischen Gründen **keine unangemeldeten** unfrei eingesandten **Pakete** annehmen können. Nutzen Sie **zuerst** unsere **Service-homepage** oder kontaktieren Sie uns unter der unten angeführten **e-Mail-Adresse** oder der kostenlosen **Service-Hotline**.

Bitte halten Sie die **Modell-Nr.** des Produktes bereit, die Sie auf der **Rück- bzw. Unterseite** des Produktes finden.

@ protel@teknihall.be
☎ 03 232 11 91

1 Anwendungsbereich

Der Funkwecker ist zum Gebrauch als Wecker ausgelegt. Eine andere Verwendung, als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, ist nicht zulässig und kann zu Beschädigungen und Verletzungen führen. Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch wird keine Haftung übernommen. Weitere Hinweise und Erläuterungen finden Sie in der Bedienungsanleitung.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle angeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb. Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung gut auf, um sie bei einer Veräußerung des Funkweckers dem neuen Besitzer weitergeben zu können.

- Legen Sie keine Gegenstände auf den Funkwecker und üben Sie keinen Druck auf das Glas aus. Andernfalls kann das Glas brechen.
- Berühren Sie das Glas nicht mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Gefahren für Kinder und hilfsbedürftige Personen:

Dieses Gerät kann von Kindern ab einem Alter von acht (8) Jahren und von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Nähere Informationen finden Sie unter www.krippel-watches.de.

2.2 Batteriebetrieb

Ihr Funkwecker wird mit einer 1,5 V Batterie Typ LR6/R6/AA betrieben. Nachstehend finden Sie einige Hinweise zum Umgang mit Batterien:

- Setzen Sie Batterien niemals übermäßiger Wärme wie durch Sonnenschein, Feuer, Heizungen oder dergleichen aus – erhöhte Auslaufgefahr!
- Batterien dürfen nicht geladen oder mit anderen Mitteln reaktiviert, nicht auseinander genommen, in Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden – Explosionsgefahr!
- Bewahren Sie die Batterien und den Funkwecker immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.
- Im Falle von erschöpften Batterien, vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und

Schleimhäuten. Spülen Sie die mit Batteriesäure betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

- Reinigen Sie falls nötig Batteriekontakte und auch Gegenkontakte im Funkwecker.
- Erschöpfte Batterien umgehend aus dem Gerät entfernen! Es besteht erhöhte Auslaufgefahr. Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie den Funkwecker längere Zeit nicht benutzen – Auslaufgefahr! Behandeln Sie ausgelaufene Batterien mit Vorsicht!

Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion der Batterie führen. Weitere Hinweise und Informationen zum Wechseln der Batterie finden Sie unter Punkt 4.8 „Batteriewechsel“.

3 Wartung

3.1 Bedingungen der Betriebsumgebung

Achten Sie darauf, dass Ihr Funkwecker nicht dauerhaft Nässe ausgesetzt wird und vermeiden Sie Staub, Hitze und zu lange direkte Sonneneinstrahlung (besonders im Auto). Der Funkwecker ist gegen Stöße geschützt, die beim normalen Gebrauch entstehen können. Sehr starke Magnetfelder (z.B. elektrische Schweißgeräte, Transformatoren) müssen unbedingt gemieden werden, da sonst Abweichungen in der Zeitmessung entstehen können. Des Weiteren können elektro- magnetische oder atmosphärische Störungen das Funksignal beeinträchtigen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung des Funkweckers führen.

3.2 Entsorgung

Verpackung entsorgen

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoff-Sammlung.

Altgeräte entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z.B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Importeur : Krippel-Electronics GmbH, Maria-Theresia-Straße 41, 4600 Wels, AUSTRIA



Der Grüne Punkt – Duales System Deutschland GmbH. Er dient dem Endverbraucher als Hinweis darauf, dass der Hersteller für diese Verpackung die Pflichten der Verpackungsverordnung erfüllt hat.

3.3 Reinigung und Pflege

Reinigen Sie den Funkwecker nur mit einem weichen, angefeuchteten, fusselneutren Tuch. Verwenden Sie keine Lösungsmittel sowie ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel. Setzen Sie den Funkwecker weder grellem Sonnenlicht noch ultravioletter Strahlung aus.

3.4 Lagerung

Entfernen Sie die Batterie, wenn Sie den Funkwecker längere Zeit nicht benutzen. Zur Lagerung des Funkweckers beachten Sie bitte die Hinweise von Punkt 3.1 „Bedingungen der Betriebsumgebung“. Der Funkwecker sollte sicher verstaut werden. Vermeiden Sie hohe Temperaturen (z.B. durch intensive Sonneneinstrahlung).

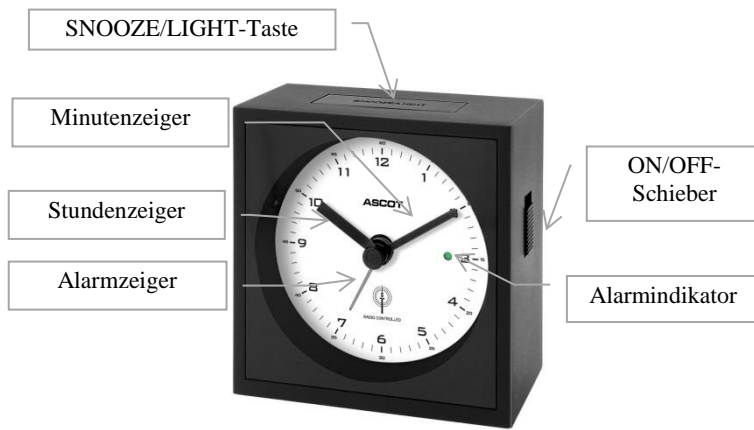
3.5 Lieferumfang

1 Funkwecker AB0-FWA-1
1 Bedienungsanleitung
1 Garantiekarte

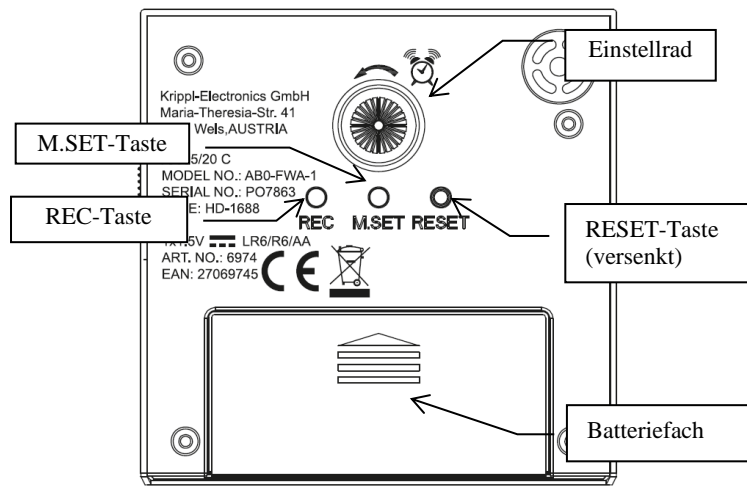
4 Modi/Funktionen

- Funkuhrzeit
- Manuelle Einstellung der Uhrzeit (Quarzuhr)
- Alarm mit Alarmindikator und Alarmwiederholung
- Vollautomatische Zeiteinstellung und Umstellung von Sommer-/Winterzeit

4.1 Funktionstasten



Vorderansicht



Rückansicht

4.2 Funkuhrzeit

Die Uhrzeit wird codiert (DCF77) und von einem Langwellensender in Mainflingen bei Frankfurt/Main über einen Sendebereich von etwa 1.500 km ausgestrahlt. Befindet sich Ihr Funkwecker innerhalb dieses Sendebereiches, so empfängt er dieses Signal, rechnet es um und zeigt unabhängig von Sommer- oder Winterzeit stets die genaue Zeit an. Die Funkuhrzeit wird mehrmals täglich automatisch synchronisiert, um etwaige Abweichungen zu korrigieren.

4.3 Inbetriebnahme und Funkempfang

Wir empfehlen Ihnen, die Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen, bevor Sie den Funkwecker in Betrieb nehmen.

- Legen Sie die Batterie (1 1,5V Batterie Typ LR6/R6/AA) polrichtig (+/-) entsprechend der Markierung in das Batteriefach ein, ein kurzer Signalton ertönt. Ein falsches Einlegen der Batterie kann zu einer Beschädigung des Uhrwerks führen.
- Der Funkwecker wechselt in die Schnelleinstellung, d.h. die Zeiger bewegen sich schnell und stellen sich auf 12 Uhr ein. Nun beginnt die Suche nach dem Funksignal.
- Bei erfolgreichem Empfang des Funksignals stellen sich die Zeiger automatisch auf die korrekte Uhrzeit ein, die Einstellung ist beendet. Dieser Vorgang kann bis zu 15 Minuten dauern.
- Ist der Empfang des Funksignals nicht erfolgreich, so bleiben die Zeiger auf 12 Uhr stehen.

Prüfen Sie nun die folgenden Punkte:

- Der Abstand von Störquellen, wie z.B. Computerbildschirme oder Fernseher muss mindestens 1,5 bis 2 Meter betragen.
- Stellen Sie den Funkwecker nicht direkt auf oder in der Nähe von Metallfensterrahmen auf.
- In Stahlbetonräumen (Keller, Gebäude usw.) ist das Funksignal zwangsläufig schwächer. Stellen Sie Ihren Funkwecker in diesem Fall in die Nähe eines Fensters.
- Da die atmosphärischen Störungen nachts geringer sind, ist dann in den meisten Fällen ein Empfang des Funksignals möglich. Grundsätzlich ist nur eine Synchronisation pro Tag erforderlich, um eine korrekte Uhrzeit anzuzeigen.

Um die Suche nach dem Funksignal nochmals zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

Entnehmen Sie die Batterie und legen Sie sie noch einigen Minuten wieder ein ODER drücken Sie die versenkte RESET-Taste. Der Funkwecker wechselt in die Schnelleinstellung, d.h. die Zeiger bewegen sich schnell und stellen sich auf 12 Uhr ein. Nun beginnt erneut die Suche nach dem Funksignal und bei erfolgreichem Empfang stellen sich die Zeiger automatisch auf die korrekte Uhrzeit ein. Dieser Vorgang kann wieder bis zu 15 Minuten dauern.

4.4 Manuelle Einstellung der Uhrzeit

Ist der Empfang des Funksignals nicht erfolgreich, stellen Sie die Uhrzeit manuell ein:

- Halten Sie die M.SET-Taste für 3 Sekunden gedrückt, um in den manuellen Einstellmodus zu gelangen.
- Stellen Sie nun die gewünschte Uhrzeit ein:
 - Durch jedes kurze Drücken der M.SET-Taste wird der Minutenzeiger um einen Schritt vorgestellt.
 - Für einen schnelleren Vorlauf der Zeiger, halten Sie die M.SET-Taste gedrückt.

Der Funkwecker läuft nun mit der Quarzuhr weiter.

Hinweis: Der Funkwecker versucht automatisch mehrmals am Tag das Funksignal zu empfangen. Gelingt dies nicht, läuft der Funkwecker mit der manuell eingestellten Zeit weiter.

4.5 Manuelle Synchronisation mit der Funkuhrzeit

Eine manuelle Synchronisation mit der Funkuhrzeit können Sie nur dann veranlassen, wenn der Funkwecker bereits läuft (entweder als Funkuhr oder manuell eingestellt).

- Halten Sie die REC-Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt.
- Der Funkwecker wechselt in die Schnelleinstellung, d.h. die Zeiger bewegen sich schnell und stellen sich auf 12 Uhr ein. Nun beginnt die Suche nach dem Funksignal.
- Bei erfolgreichem Funkempfang stellen sich die Zeiger automatisch auf die korrekte Uhrzeit ein, die Einstellung ist beendet. Dieser Vorgang kann bis zu 15 Minuten dauern.
- Ist der Empfang des Funksignals nicht erfolgreich, so läuft der Funkwecker mit der vorher eingestellten Uhrzeit weiter.

4.6 Alarm

4.6.1 Alarm einstellen

Um den Alarm einzustellen, drehen Sie das Einstellrad auf der Rückseite des Funkweckers in Pfeilrichtung.

Stellen Sie den Alarmzeiger auf die gewünschte Alarmzeit ein. Bei Erreichen der eingestellten Alarmzeit ertönt der Alarm. Nun können Sie den Alarm abschalten oder die Alarmwiederholung aktivieren.

Achtung: Bitte drehen Sie das Einstellrad ausschließlich in die angezeigte Richtung, da sonst die Alarmzeit von der eingestellten Uhrzeit abweichen und das Uhrwerk beschädigt werden kann.

Hinweis: Da es sich um einen Funkwecker handelt, der die Uhrzeit im 12-Stundenformat anzeigt, ertönt der Alarm zweimal täglich zu der eingestellten Zeit, wenn er nicht deaktiviert wird.

4.6.2 Alarm aktivieren/deaktivieren

Sie können den Alarm mit dem ON/OFF-Schieber an der Seite des Funkweckers aktivieren oder deaktivieren. Der Alarmindikator neben der Zahl 3 im Zifferblatt zeigt, ob der Alarm gerade aktiviert oder deaktiviert ist.

- ON/OFF-Schieber nach oben in die ON-Position schieben, um den Alarm zu aktivieren. Der Alarmindikator ist ROT.
- ON/OFF-Schieber nach unten in die OFF-Position schieben, um den Alarm zu deaktivieren. Der Alarmindikator ist GRÜN.

4.6.3 Alarm abschalten, Alarmwiederholung

Wenn der Alarm ertönt, haben Sie die folgende Möglichkeiten :

- Alarm läuten lassen
- Alarm abschalten
Schieben Sie den ON/OFF-Schieber nach unten in die OFF-Position, damit wird der Alarm dauerhaft abgeschaltet.
- Alarmwiederholung
Wenn der Alarm ertönt, drücken Sie die SNOOZE/LIGHT-Taste. Der Alarm wird dann nach 5 Minuten wiederholt.

4.7 Licht

Durch Drücken der SNOOZE/LIGHT-Taste wird das Zifferblatt für ca. 3 Sekunden beleuchtet, so dass Sie auch bei Dunkelheit die Anzeigen von Ihrem Funkwecker ablesen können. Eine dauerhafte Beleuchtung des Zifferblattes ist nicht möglich. Beachten Sie jedoch, dass für die Displaybeleuchtung mehr Strom verbraucht wird, was eine kürzere Lebensdauer der Batterien zur Folge hat.

4.8 Batteriewechsel

Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung auf der Rückseite des Funkweckers. Setzen Sie eine neue 1,5V Batterie Typ LR6/R6/AA polrichtig ein und schließen Sie die Batteriefachabdeckung wieder. Ersetzen Sie die Batterien nur durch gleichwertige Batterietypen und mischen Sie nie alte und neue Batterien, da alte Batterien auslaufen können.

5 Technische Daten

Betriebstemperatur: 0 °C bis 50 °C

Lagertemperatur : -10 °C bis 50 °C

Batterie : 1 x 1,5 V Batterie Typ LR6/R6/AA
(1 x 1,5 V LR6/R6/AA)

6 Konformitätserklärung

RED Direktive 2014/53/EU, RoHS Direktive

2011/65/EU: Hiermit erklärt Krippel-Electronics



GmbH, dass sich der Funkwecker in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU befindet. Den kompletten Text der Konformitätserklärung können Sie über unsere Homepage abrufen: www.krippel-watches.de

Garantiekarte Funkwecker AA 05/20 C

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät trotzdem nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unsere auf der Garantiekarte aufgeführte Servicestelle zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die in der Garantiekarte ausgedruckte Service-Hotline zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt – ohne, dass dadurch Ihre gesetzlichen Rechte eingeschränkt werden – folgendes:

- Garantieansprüche können Sie nur innerhalb eines Zeitraumes von max. 3 Jahren, gerechnet ab Kaufdatum, erheben. Unsere Garantieleistung ist auf die Behebung von Material- und Fabrikationsfehlern bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf des Garantiezeitraumes ist ausgeschlossen, es sei denn, die Garantieansprüche werden innerhalb einer Frist von 2 Wochen nach Ablauf des Garantiezeitraumes erhoben.
- Ein defektes Gerät melden Sie bitte bei uns an. Wir informieren Sie, ob Sie es portofrei einsenden sollen oder ob wir Ihnen gleich ein Ersatzgerät zusenden. Wenn der Defekt im Rahmen unserer Garantieleistung liegt, erhalten Sie ein repariertes oder neues Gerät zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum. Maßgeblich bleibt der Garantiezeitraum von 3 Jahren ab Kaufdatum. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

Bitte beachten Sie, dass unsere Garantie bei missbräuchlicher oder unsachgemäßer Behandlung, bei Nichtbeachtung der für das Gerät geltenden Sicherheits-vorkehrungen, bei Gewaltanwendungen oder bei Eingriffen, die nicht von der von uns autorisierten Serviceadresse vorgenommen wurden, erlischt. Vom Garantieumfang nicht (oder nicht mehr) erfasste Defekte am Gerät oder Schäden, durch die die Garantie erloschen ist, beheben wir gegen Kostenerstattung. Bitte melden Sie diese Defekte ebenfalls bei uns an.

KUNDENService

Bitte beachten Sie, dass wir aus organisatorischen Gründen **keine unangemeldeten** unfrei eingesandten **Pakete** annehmen können. Nutzen Sie **zuerst** unsere **Service-homepage** oder kontaktieren Sie uns unter der unten angeführten **e-Mail-Adresse** oder der kostenlosen **Service-Hotline**.

Bitte halten Sie die **Modell-Nr.** des Produktes bereit, die Sie auf der **Rück- bzw. Unterseite** des Produktes finden.

@ protel@teknihall.be
☎ 03 232 11 91